

DE	Einbau- und Bedienungsanleitung ETA-THERM automatisches Zirkulations-Regulierventil	» 2
EN	Installation and Operating Manual ETA-THERM thermostatic balancing valve	» 14
FR	Instructions d'installation et d'utilisation ETA-THERM vanne de régulation de circulation automatique	» 26
IT	Istruzioni di montaggio e d'uso ETA-THERM valvola di regolazione automatica della circolazione	» 38
NL	Installatie- en bedieningshandleiding ETA-THERM thermostatische inregelafsluiter	» 50
DA	Monterings- og betjeningsvejledning ETA-THERM automatisk cirkulationsreguleringsventil	» 62
CS	Návod k montáži a obsluze ETA-THERM automatický cirkulační-regulační ventil	» 74



Fig. 130-136



Fig. 540-544



Inhaltsverzeichnis

Sicherheitshinweise	3
Montage und Gebrauch	3
Verwendung	3
Haftung	3
Thermische Desinfektion	4
Entsorgung	4
Normen	4
Zulassungen	4
1 Technische Daten	5
2 Montage	6
2.1. Allgemein	6
2.2. Fertigmontage UP-Installation	7
3 Bedienung	8
3.1 Aufputz-Installation	8
3.2 UP-Installation	10
4 Zubehör Ersatzteilliste	12
5 Durchflussdiagramm	15

Herstelleradresse

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
Harkortstraße 5
57462 Olpe
Tel.: +49 2761 891-0
Web: www.kemper-group.com

Kundendienst

Service-Hotline
Tel.: +49 2761 891-800
Mail: anwendungstechnik@kemper-group.com



Sicherheitshinweise für Montage

Montage und Gebrauch

Anleitung vor Montagebeginn oder Gebrauch sorgfältig lesen und den Anweisungen folgen! Warnung! Montage und Wartung nur durch sachkundige, qualifizierte Fachkraft.

Warnung! Nationale Normen und Vorschriften zur Unfallverhütung sind vorrangig zu befolgen.

Verwendung

Das ETA-THERM automatisches Zirkulations-Reguliertventil dient zur automatischen Regelung der Warmwasserzirkulation über ein Thermostatelement. Das Produkt ist ausschließlich für den beschriebenen Zweck zu verwenden.

Benutzen Sie das automatische Zirkulations-Reguliertventil

- nur in einwandfreie Zustand.
- bestimmungsgemäß.

Haftung

Keine Gewährleistung oder Haftung bei:

- Nichtbeachten der Anleitung
- fehlerhaftem Einbau und/oder Gebrauch
- eigenständiger Modifikation am Produkt
- sonstiger, fehlerhafter Bedienung

Warnhinweise

Beachten und befolgen Sie die Warnhinweise in der Anleitung. Nichtbeachten der Warnhinweise kann zu Verletzungen oder Sachschäden führen.

Kennzeichnung wichtiger Warnhinweise:



Warnung! Kennzeichnet Gefahren, die zu Verletzungen, Sachschäden oder Verunreinigung des Trinkwassers führen können.



Hinweis! Kennzeichnet Gefahren, die zu Schäden an der Anlage oder Funktionsstörungen führen können.



Entsorgung Örtliche Vorschriften zur Abfallverwertung bzw. -beseitigung sind zu beachten. Produkt darf nicht mit normalem Haushaltsmüll, sondern muss sachgemäß entsorgt werden.

Wichtige Hinweise für den Anlagenbetreiber.

Thermische Desinfektion

Das Ventil ist geeignet für die Thermische Desinfektion ($T > 70\text{ °C}$) von Sanitärinstallati-
onen. Bei Temperaturerhöhung auf $T > 70\text{ °C}$ fährt das Ventil automatisch in die Thermische Desinfektionsstellung.

Normen






DVGW W 551

DVGW W 553

DIN 1988-300

DIN 35861

Zulassungen

DVGW		ÜA	
ÖVGW		WRAS (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)	
SVGW (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)			

Technische Daten		
KEMPER Figur	130, 131, 540 02, 544 02	134, 136, 540 62
Einstellbarer Regelbereich	56°C - 58°C	62°C - 64°C
Werkseinstellung	58°C	64°C
Temperaturbereich bei thermischer Desinfektion	≥ 70°C	≥ 70°C
Max. zulässige Betriebstemperatur	90°C	90°C
K _v -Werte	max. 0,4 m ³ /h min. 0,05 m ³ /h k _{vTD} 0,1 m ³ /h	
Nenndruck	PN 16	PN 16
Nenngrößen	DN 15	DN 15
Ausführung	Aufputz/Unterputz	Aufputz/Unterputz
Schallschutz	Die Differenz Δp über dem Regulierventil sollte stets ≤ 400 mbar sein.	

Ventil in Fließrichtung einbauen, siehe Durchflusspfeil auf dem Gehäuse.

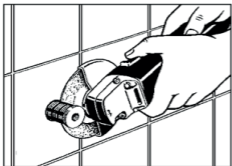
Speziell bei älteren Rohrsystemen, aber auch bei Erstinbetriebnahmen, wird vor Einbau der Regulierventile aufgrund von Wasserinhaltsstoffen oder größeren Schwebeteilchen im Wasser empfohlen, dass Rohrsystem intensiv zu spülen, um den bestimmungsgemäßen Betrieb der Regulierventile gewährleisten zu können.

**Hinweis!**

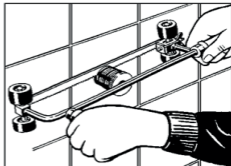
Für eine einwandfreie Funktion des Regulierventils muss die integrierte Absperrspindel immer nach links bis zum Anschlag gedreht werden.

**Hinweis!**

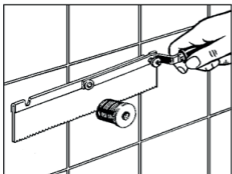
Die minimale Einbautiefe unter Putz beträgt ab Rohrmitte 56 mm.



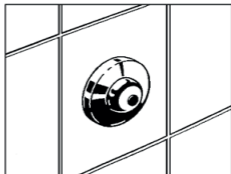
Trennschleifer mit Steinscheibe
115 mm



Rollensäge



Verkröpfte Handsäge



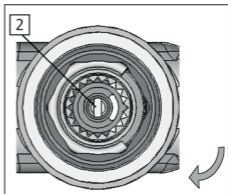
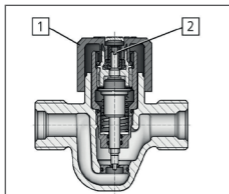
Nach Fertigstellung der Wandverkleidung den überstehenden Schaft (3-5 mm) abtrennen und beiliegendes Behördenoberteil montieren.



Hinweis!
Überprüfen Sie durch eine Linksdrehung, ob die Absperrspindel im Anschlag positioniert ist.

3.1

Aufputz-Installation



1

Absperren

Ventil durch Rechtsdrehung an der Bedienkappe (1) schließen.

2

Reinigung Ventilsitz

Durch das Schließen des Ventils (siehe oben) wird der Ventilsitz automatisch gereinigt.

Max. halbe Umdrehung (10 Zähne) nach rechts: entspricht Verminderung des Sollwertes um 2 K.

**Hinweis!**

Anschließend ist das Ventil wieder ganz zu öffnen (Links-drehung bis Anschlag).

**Hinweis!**

Endanschläge nicht überdrehen!

3**Verändern der Werkseinstellung**

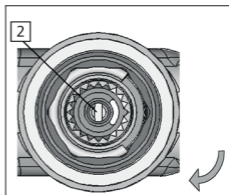
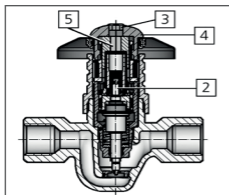
1. Bedienkappe (1) abziehen.
2. Schraubendreher in Schraubenschlitz (2) einführen.
3. Jetzt kann die werkseitig voreingestellte Temperatur durch max. eine halbe Rechtsdrehung verstellt werden. 10 Raststufen entsprechen 2 K. Hierbei ist ein spürbares Rasten wahrnehmbar.
4. Bedienkappe aufstecken.
5. Überprüfen Sie durch eine Linksdrehung an der Bedienkappe (1) die korrekte Stellung des Regulierkolbens. (Anschlag!)

**Hinweis!**

Anschließend ist das Ventil wieder ganz zu öffnen (Linksdrehung bis Anschlag).

**Hinweis!**

Endanschläge nicht überdrehen!



1

Absperren

1. Signierkappe (3) entfernen.
2. Sechskantschlüssel (SW 6 mm) in das Behördenoberteil (4) einführen und Ventil durch Rechtsdrehung schließen.

2

Reinigung Ventilsitz

Durch das Schließen des Ventils (siehe oben) wird der Ventilsitz automatisch gereinigt.

Max. halbe Umdrehung (10 Zähne) nach rechts: entspricht Verminderung des Sollwertes um 2 K.

**Hinweis!**

Anschließend ist das Ventil wieder ganz zu öffnen (Links-drehung bis Anschlag).

**Hinweis!**

Endanschläge nicht überdrehen!

3**Verändern der Werkseinstellung**

1. Signierkappe (3) entfernen.
2. Sechskantschlüssel (SW 6mm) in das Behördenoberteil (4) einführen und Ventil durch Rechtsdrehung schliessen.
3. Jetzt kann die werkseitig voreingestellte Temperatur durch max. eine halbe Rechtsdrehung verstellt werden. ZehnRaststufen entsprechen 2 K.
4. Überprüfen Sie durch eine Linksdrehung an der Absperrspindel (5) die korrekte Stellung des Regulierkolbens. (Anschlag!)

**Hinweis!**

Anschließend ist das Ventil wieder ganz zu öffnen (Linksdrehung bis Anschlag).

**Hinweis!**

Endanschläge nicht überdrehen!

Zubehör Unterputzarmaturen

Benennung	Figur
Dämmschale für Rotguss-Unterputzventile UP-PLUS und ETA-THERM	471 14
Rohrsteckschlüssel SW 19	B5120 559 00
Steckschlüssel	B5105 500 00 005
Befestigungs-Set für UP-PLUS	597 00
Verlängerungs-Set UP-PLUS	599 00

Zubehör Aufputzarmaturen

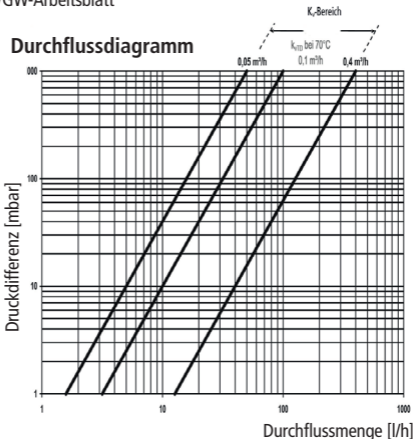
Benennung	Figur
Dämmschale für Rotguss-Unterputzventile UP-PLUS und ETA-THERM	471 14
Verschiedene Verschraubungen für Figur 130 0G	-

Ersatzteilliste

Benennung	Bestellnr.
Regulieroberteil 56-58 °C für ETA-THERM automatisches Zirkulations-Regulierventil	E010954000015KP
Regulieroberteil 62-64 °C für ETA-THERM automatisches Zirkulations-Regulierventil	E01095400101500
Behördenoberteil für ETA-THERM automatisches Zirkulations-Regulierventil	5910101500

Durchflussdiagramm für das
ETA-THERM automatisches
Zirkulations-Regulierventil
Figur 130 - 136/540 - 544
gemäß DVGW-Arbeitsblatt

W 551 und DIN 35861 für
den Anlagenbetriebstemperatur-
bereich 50 °C - 64 °C.



Das Durchflussdiagramm finden
Sie auch auf der Produktseite auf
unserer Homepage.

Contents	Page
Safety instructions for installation	15
Installation and use	15
Use	15
Warranty	15
Thermal disinfection	16
Disposal	16
Norms	16
International approvals	16
1 Technical data	17
2 Installation	18
2.1. General	18
2.2. Assembly for Concealed UP-Installation	19
3 Operation	20
3.1 Surface Installation	20
3.2 Concealed Installation	22
4 Accessories Spare parts	24
5 Flow diagram	25

Manufacturer's address

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG

Harkortstraße 5

57462 Olpe

Tel.: +49 2761 891-0

Web: www.kemper-group.com**After-sales service**

Service hotline

Tel.: +49 2761 891-800

Mail: anwendungstechnik@kemper-group.com



Safety instructions for installation

Installation and use

Read the manual carefully and follow the instructions before installation!

Warning! Installation and maintenance must be carried out by qualified plumbers.

Warning! Priority must be given to the national standards and provisions on Health and Safety Regulations.

Use

The ETA-THERM thermostatic balancing valve is used for the automatic regulation of hot water circulation via thermostat element. The product must only be used for this purpose.

Only use the thermostatic balancing valve

- in sound condition.
- as intended.

Warranty

Warranty or liability are voided through:

- Disregard of installation instructions.
- Damage due to faulty installation.
- Unauthorised product modifications.
- Other incorrect operation.

Warning information

Please read and follow the warning information in this instruction. Disregard of the warning information may lead to injury or material damage!

Labelling of important warning information:



Warning! Highlights risks that may result in injury, material damage or contamination of drinking water.



Note! Indicate hazards that may lead to damages to the system or malfunctions.

Important notes for the system operator

Thermal disinfection

The valve is suitable for the Thermal disinfection ($T > 70\text{ °C}$) of sanitary installations. When the temperature rises to $T > 70\text{ °C}$, the valve automatically switches to the Thermal disinfection setting.



Disposal

Local regulations on waste recycling and disposal must be followed. The product must not be disposed of with household waste but must rather be disposed of appropriately.

Norms

DVGW W 551

DVGW W 553

DIN 1988-300

DIN 35861

International approvals

DVGW		ÜA	
ÖVGW		WRAS (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)	
SVGW (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)			

Technical data		
KEMPER Figures	130, 131, 540 02, 544 02	134, 136, 540 62
Adjustable regulating range	56°C - 58°C	62°C - 64°C
Factory setting	58°C	64°C
Temperature range for Thermal disinfection	≥ 70°C	≥ 70°C
Max. permissible operating temperature	90°C	90°C
K_v values	max. 0,4 m ³ /h min. 0,05 m ³ /h k_{vTD} 0,1 m ³ /h	
Nominal pressure	PN 16	PN 16
Nominal sizes	DN 15	DN 15
Design	concealed or surface installation	concealed or surface installation
Noise protection	The pressure difference Δp across the regulating valve should always be above ≤ 400 mbar.	

Install the valve into flow direction; see flow direction arrow on the housing.

Because of contents or larger particles suspended in the water, it is recommended, especially for older pipe-systems, but also in case of first start-ups, to flush out the system extensively to be able guaranteeing design-conform operation of the regulating valves.

**Note!**

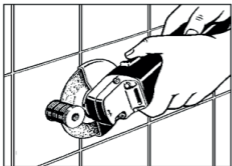
The integrated shut-off spindle must always be turned left up to the end position for correct function of the regulating valve.

**Note!**

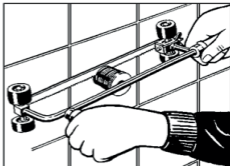
The minimum depth for concealed installation from the pipe centre line is 56 mm.

2.2

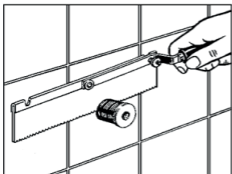
Assembly for Concealed (UP) Installation



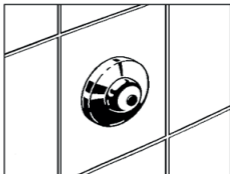
Angle grinder with stone disk
115 mm



Roller saw



Offset hand saw



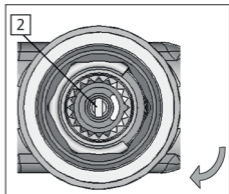
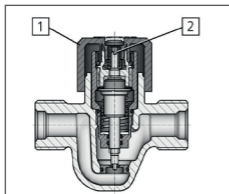
After finishing the wall covering, cut off the protruding shaft (3-5mm) and fit enclosed authority top part.

**Note!**

Check by turning to the left, if the shut-off spindle is positioned in the end position.

3.1

Surface Installation



1

Shutting off

Close valve by turning operating cap (1) to the right.

2

Cleaning of Valve Seat

By the closing of the valve, the valve seat is automatically cleaned.

Max. a half turn (10 teeth) to the right: Corresponds to reduction of the value by 2 K.

**Note!**

After this, the valve has again to be fully opened (left turn to end position).

**Note!**

Do not over-tighten the end position buffers!

3**Modification of
Factory Setting**

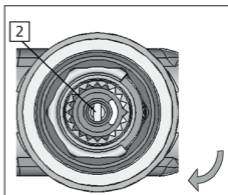
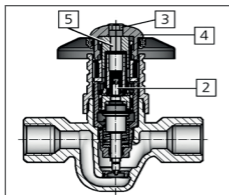
1. Pull off operating cap (1).
2. Insert screwdriver into screw slot (2).
3. Now, the temperature, pre-set at the factory, can be modified by maximum half a turn to the right. 10 notch steps correspond to 2 K. Hereby, stepping is noticeable.
4. Re-fit operating cap.
5. Check the correct position of the regulating piston (end position!) by turning the operating cap (1) to the left.

**Note!**

After this, the valve has again to be fully opened (left turn to end position).

**Note!**

Do not over-tighten the end position buffers!



1

Shutting off1.

1. Remove sign cap (3).
2. Insert hexagonal spanner (6mm width across flats) into the authority top part (4) and close valve by turning it to the right.

Max. a half turn (10 teeth) to the right: Corresponds to reduction of the value by 2 K.

2

Cleaning of Valve Seat

By the closing of the valve, the valve seat is autocatically cleaned.

**Note!**

After this, the valve has again to be fully opened (left turn to end position).

**Note!**

Do not over-tighten the end position buffers!

3**Modification of
Factory Setting**

1. Remove sign cap (3).
2. Insert hexagonal spanner (6mm width across flats) into the authority top part (4) and close valve by turning it to the right.
3. Now, the temperature, pre-set at the factory, can be modified by maximum half a turn to the right. 10 notch steps correspond to 2 K.
4. Check the correct position of the regulating piston (end position!) by turning the shut-off spindle (5) to the left.

**Note!**

After this, the valve has again to be fully opened (left turn to end position).

**Note!**

Do not over-tighten the end position buffers!

Accessories for flush-mounted valves

Designation	Figures
Insulation tray for gunmetal-flush-mounted valves UP-PLUS and ETA-THERM	471 14
Pipe socket wrench SW 19	B5120 559 00
Socket wrench	B5105 500 00 005
Fastening set UP-PLUS	597 00
Extension set UP-PLUS	599 00

Accessories for surface-mounted valves

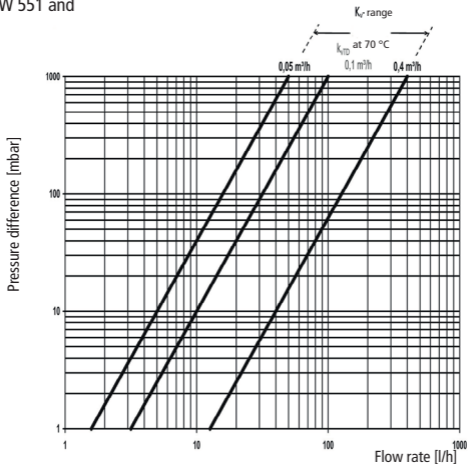
Designation	Figures
Insulation jacket for gunmetal-flush-mounted valves UP-PLUS and ETA-THERM	471 14
Various screw connections for figure 130 OG	-

Spare parts

Designation	Order-no.
Regulating bonnet 56 °C - 58°C for ETA-THERM thermostatic balancing valve	E010954000015KP
Regulating bonnet 62 °C - 64°C for ETA-THERM thermostatic balancing valve	E01095400101500
Operating cover for ETA-THERM thermostatic balancing valve	5910101500

Flow diagram ETA-THERM
thermostatic balancing valve
figures 130 - 136/540 - 544
according to DVGW-datasheet
W 551 and

DIN 35861 for the system
operating temperature range
50 °C - 64 °C.



The flow diagram can also be
found on the product page on
our homepage.

Contenu	
Consignes de sécurité	27
Montage et utilisation	27
Utilisation	27
Responsabilité	27
Désinfection Thermique	28
Élimination des déchets	28
Normes	28
Homologations	28
1 Caractéristiques techniques	29
2 Montage	30
2.1. Généralités	30
2.2. Montage fini d'une installation encastrée (UP)	31
3 Utilisation	32
3.1 Installation apparente	32
3.2 Installation encastrée (UP)	34
4 Accessoires Liste des pièces détachées	36
5 Diagramme de débit	37

Adresse du fabricant

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
Harkortstraße 5
57462 Olpe
Tel.: +49 2761 891-0
Web: www.kemper-group.com

Service après-vente

Ligne d'assistance téléphonique du service après-vente
Tél.: +49 2761 891-800
E-mail: anwendungstechnik@kemper-group.com



Consignes de sécurité pour le montage

Montage et utilisation

Lisez soigneusement la notice avant le montage ou l'utilisation et respectez les instructions!

Avertissement! Seulement un technicien qualifié et compétent en la matière est autorisé à effectuer le montage et la maintenance.

Avertissement! Les normes nationales et les prescriptions de prévention des accidents doivent être suivies en priorité.

Utilisation

La vanne de régulation de circulation automatique sert à régler automatiquement la circulation d'eau chaude via un élément thermostatique. Il faut utiliser le produit exclusivement dans le but décrit.

Utilisez la vanne de régulation de circulation automatique

- que si elle est dans un état irréprochable et
- de manière conforme.

Responsabilité

Aucune responsabilité ni aucune garantie dans les cas suivants:

- non-respect de la notice,
- en cas d'installation et/ou d'utilisation incorrecte(s),
- en cas de modification autonome du produit et
- en cas de toute autre utilisation inappropriée.

Avertissements

Tenez compte et respectez impérativement les avertissements de la notice. Le non-respect des avertissements peut entraîner des blessures ou des dommages matériels!

Marquage des avertissements importants:



Avertissements

Indique les dangers pouvant entraîner des blessures, des dégâts matériels ou une contamination de l'eau potable.



Remarque! Indique les dangers pouvant entraîner des détériorations sur l'installation ou des dysfonctionnements.

Remarques importantes à l'intention de l'exploitant de l'installation

Désinfection thermique

La vanne convient à la désinfection Thermique ($T > 70^{\circ}\text{C}$) des installations sanitaires. En cas de hausse de la température à $T > 70^{\circ}\text{C}$, la vanne passe automatiquement à la position de désinfection Thermique.



Élimination des déchets

Il faut tenir compte des prescriptions locales relatives au recyclage et à l'élimination des déchets. Il est interdit de jeter le produit dans les ordures ménagères. Il faut, par contre, le mettre au rebut de manière appropriée.

Normes






DVGW W 551

DVGW W 553

DIN 1988-300

DIN 35861

Homologations

DVGW		ÜA	
ÖVGW		WRAS (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)	
SVGW (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)			

Caractéristiques techniques		
KEMPER Figures	130, 131, 540 02, 544 02	134, 136, 540 62
Plage de réglage ajustable	56°C - 58°C	62°C - 64°C
Réglage d'usine	58°C	64°C
Plage de températures pour la désinfection Thermique	≥ 70°C	≥ 70°C
Température de service max. admissible	90°C	90°C
Valeurs Kv	max. 0,4 m³/h min. 0,05 m³/h k_{vTD} 0,1 m³/h	
Pression nominale	PN 16	PN 16
Dimensions nominales	DN 15	DN 15
Version	apparente/encastrée	apparente/encastrée
Isolation acoustique	La différence Δp via la vanne de régulation devrait être toujours ≤ 400 mbar.	

2.1

Généralités

Install the valve into flow direction; see flow direction arrow on the housing.

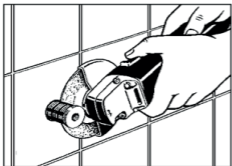
Because of contents or larger particles suspended in the water, it is recommended, especially for older pipe-systems, but also in case of first start-ups, to flush out the system extensively to be able guaranteeing design-conform operation of the regulating valves.

**Remarque!**

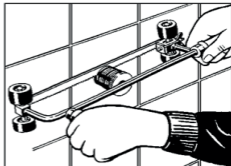
Pour garantir un fonctionnement parfait de la vanne de régulation, il faut tourner la broche de fermeture intégrée systématiquement toujours vers la gauche jusqu'à la butée.

**Remarque!**

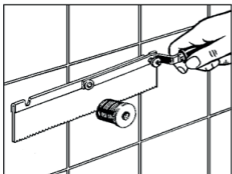
La profondeur d'installation minimale pour le modèle encastré est de 56 mm à partir du centre du tube.



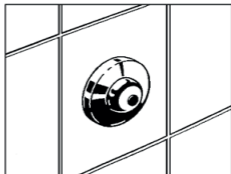
Meule avec disque à pierres de 115 mm



Scie à ruban



Scie à main



Après avoir terminé le revêtement mural, couper la barre en saillie (3-5 mm) et monter le couvercle d'exploitation également fourni.

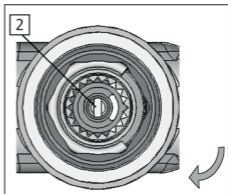
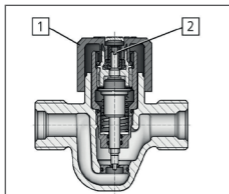


Remarque!

Vérifier par une rotation vers la gauche si la broche de fermeture est située à la butée.

3.1

Installation apparente



1

Fermeture

Fermer la vanne en tournant le capuchon de commande (1) vers la droite.

2

Nettoyage du siège de la vanne

Le siège de la vanne est automatiquement nettoyé en fermant la vanne (voir ci-dessus).

Au max. une demirotation (10 dents) vers la droite: cela correspond à une diminution de 2 K de la valeur de consigne

**Remarque!**

Il faut ensuite ouvrir complètement la vanne (rotation vers la gauche jusqu'à la butée).

**Remarque!**

Ne pas aller au-delà des butées!

3

Modification du réglage d'usine

1. Enlever le capuchon de commande (1).
2. Introduire un tournevis dans la fente de serrage de la vis (2).
3. Il est maintenant possible de modifier la température pré-réglée en usine en effectuant, au maximum, une demirotation vers la droite. 10 crans correspondent à 2 K. Un encliquetage net est perceptible
4. Enfoncer le capuchon de commande.
5. Vérifier la position correcte du piston de réglage en tournant le capuchon de commande (1) vers la gauche. (Butée!)



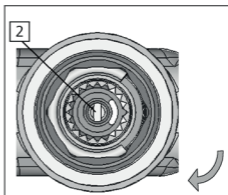
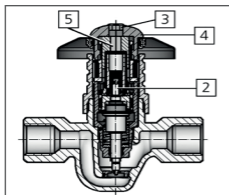
Remarque!

Il faut ensuite ouvrir complètement la vanne (rotation vers la gauche jusqu'à la butée).



Remarque!

Ne pas aller au-delà des butées!



1

Fermeture

1. Retirer le capuchon avec la pastille de couleur (3).
2. Introduire la clé à six pans creux (ouverture de la clé de 6 mm) dans le couvercle d'exploitation (4) et fermer la vanne en la tournant vers la droite.

2

Nettoyage du siège de la vanne

Le siège de la vanne est automatiquement nettoyé en fermant la vanne (voir ci-dessus).

Au max. une demirotation (10 dents) vers la droite: cela correspond à une diminution de 2 K de la valeur de consigne

**Remarque!**

Il faut ensuite ouvrir complètement la vanne (rotation vers la gauche jusqu'à la butée).

**Remarque!**

Ne pas aller au-delà des butées!

3**Modification du
Réglage d'usine**

1. Retirer le capuchon avec la pastille de couleur (3).
2. Introduire la clé à six pans creux (ouverture de la clé de 6 mm) dans le couvercle d'exploitation (4) et fermer la vanne en la tournant vers la droite.
3. Il est maintenant possible de modifier la température prééglée en usine en effectuant, au maximum, une demi-rotation vers la droite. 10 crans correspondent à 2 K.
4. Vérifier la position correcte du piston de réglage en tournant la broche de fermeture (5) vers la gauche. (Butée!)

**Remarque!**

Il faut ensuite ouvrir complètement la vanne (rotation vers la gauche jusqu'à la butée).

**Remarque!**

Ne pas aller au-delà des butées!

Accessoires pour les robinets encastrés

Désignation	Figure
Coque isolante pour vannes encastrées en bronze UP-PLUS et ETA-THERM	471 14
Clé à douille SW 19	B5120 559 00
Clé à douille	B5105 500 00 005
Kit de montage pour UP-PLUS	597 00
Kit de rallonge UP-PLUS	599 00

Accessoires pour les robinets apparents

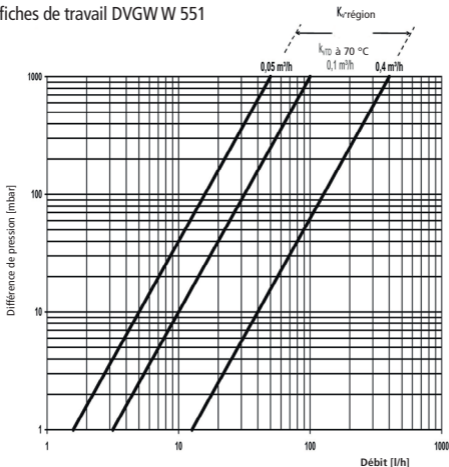
Désignation	Figure
Coque isolante pour vannes encastrées en bronze UP-PLUS et ETA-THERM	471 14
Différents raccords vissés pour la figure 130 0G	-

Liste des pièces détachées

Désignation	Réf.
Partie supérieure 56 °C - 58°C pour ETA-THERM vanne de régulation de circulation automatique	E010954000015KP
Partie supérieure 62 °C - 64 °C pour ETA-THERM vanne de régulation de circulation automatique	E01095400101500
Couvercle d'exploitation pour ETA-THERM vanne de régulation de circulation automatique	5910101500

Diagramme de débit pour l'ETA-THERM vanne de régulation de circulation automatique Figure 130 - 136/540 - 544 selon les fiches de travail DVGW W 551

et DIN 35861 pour la plage de température de service de l'installation de 50°C à 64°C.



Vous trouverez également le diagramme de débit sur la page produit sur notre page d'accueil.

Contenuti

Avvertenze di sicurezza	39
Montaggio e utilizzo	39
Utilizzo	39
Responsabilità	39
Disinfezione termica	40
Smaltimento	40
Norme	40
Certificazioni	40
1 Dati tecnici	41
2 Montaggio	42
2.1. Informazioni generali	42
2.2. Montaggio pronto Installazione a incasso	43
3 Utilizzo	44
3.1 Installazione a parete	44
3.2 Installazione a incasso	46
4 Accessori Elenco delle parti di ricambio	48
5 Diagramma di flusso	49

Indirizzo del produttore

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
Harkortstraße 5
57462 Olpe
Tel.: +49 2761 891-0
Web: www.kemper-group.com

Servizio clienti

Service-Hotline
Tel.: +49 2761 891-800
E-mail: anwendungstechnik@kemper-group.com



Avvertenze di sicurezza per il montaggio

Montaggio e utilizzo

Leggere attentamente queste istruzioni prima di avviare la procedura di montaggio o prima dell'utilizzo e attenersi alle indicazioni fornite!

Attenzione! Montaggio e manutenzione devono essere eseguiti esclusivamente da personale specializzato esperto e qualificato.

Attenzione! Attenersi in via prioritaria alle norme e alle disposizioni nazionali in materia di prevenzione degli infortuni.

Utilizzo

La valvola di regolazione automatica della circolazione ETA-THERM consente la regolazione automatica della circolazione dell'acqua calda mediante un elemento con termostato. Questo prodotto deve essere utilizzato esclusivamente per gli scopi illustrati.

Utilizzare la valvola di regolazione automatica della circolazione

- soltanto se è in perfette condizioni.

- e conformemente a quanto indicato.

Responsabilità

Si esclude qualsiasi garanzia o responsabilità in caso di:

- mancata osservanza delle istruzioni.
- installazione e/o utilizzo errato.
- modifica arbitraria del prodotto.
- altro impiego non conforme.

Avvertenze

Attenersi scrupolosamente alle avvertenze riportate nelle istruzioni. La mancata osservanza delle avvertenze può causare lesioni o danni materiali!

Segnalazione di avvertenze importanti:



Attenzione!

Indica i pericoli che possono causare lesioni, danni materiali o inquinamento dell'acqua potabile.



Nota! Indica pericoli che puo causare danni all' impianto o funzionamenti difettosi.

Avvertenze importanti per il gestore dell'impianto.

Disinfezione termica

Questa valvola è adatta per la disinfezione termica ($T > 70\text{ °C}$) degli impianti sanitari. Con un aumento della temperatura $T > 70\text{ °C}$ la valvola passa automaticamente alla posizione per la disinfezione termica.



Smaltimento

Attenersi alle disposizioni locali in materia di riciclo o smaltimento dei rifiuti. Il prodotto non può essere gettato via con i normali rifiuti domestici, bensì deve essere smaltito in modo appropriato.

Norme






DVGW W 551

DVGW W 553

DIN 1988-300

DIN 35861

Certificazioni

DVGW		ÜA	
ÖVGW		WRAS (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)	
SVGW (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)			

Dati tecnici		
KEMPER Articolo	130, 131, 540 02, 544 02	134, 136, 540 62
Intervallo di regolazione da impostare	56°C - 58°C	62°C - 64°C
Impostazione di fabbrica	58°C	64°C
Intervallo di temperatura per disinfestazione termica	≥ 70°C	≥ 70°C
Temperatura d'esercizio max. ammessa	90°C	90°C
Valori Kv	max. 0,4 m ³ /h min. 0,05 m ³ /h k _{vTD} 0,1 m ³ /h	
Pressione nominale	PN 16	PN 16
Dimensioni nominali	DN 15	DN 15
Versione	a parete/a incasso	a parete/a incasso
Isolamento acustico	La differenza Δp sopra alla valvola di regolazione deve essere sempre pari a ≤ 400 mbar.	

Installare la valvola in direzione del flusso, v. freccia che indica il flusso sull'alloggiamento.

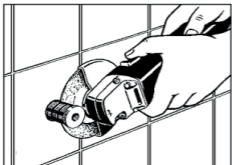
Soprattutto in caso di tubature più vecchie ma anche nei casi di prima messa in funzione, a causa delle sostanze contenute nell'acqua o di particelle più grandi sospese nell'acqua prima di installare le valvole di regolazione si consiglia di eseguire un risciacquo intensivo delle tubature al fine di garantire il funzionamento delle valvole di regolazione secondo le condizioni previste.

**Nota!**

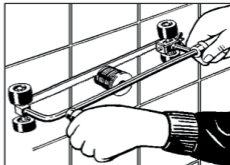
Per un funzionamento impeccabile della valvola di regolazione l'asta di chiusura integrata deve essere sempre ruotata a sinistra fino all'arresto.

**Nota!**

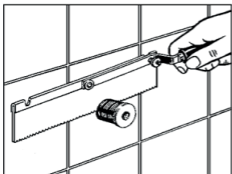
La profondità minima per l'installazione a incasso è di 56 mm dal centro del tubo.



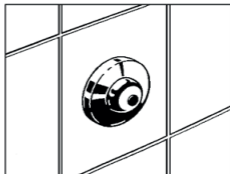
Smerigliatrice da taglio con disco per taglio pietra 115 mm



Seghetto con rulli guida-lama



Sega a mano con manico a gomito



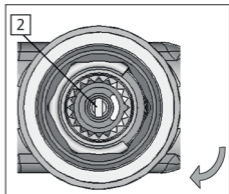
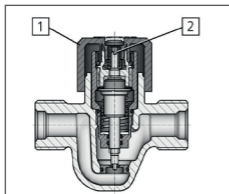
Dopo che è stato completato il rivestimento della parete, tagliare la parte che sporge (3-5 mm) e montare la parte superiore del sistema di comando fornita con la valvola.

**Nota!**

Eseguire una rotazione a sinistra per controllare che l'asta di chiusura si trovi in posizione di arresto.

3.1

Installation Installazione a parete



1

Chiusura

Chiudere la valvola ruotando verso destra sulla calotta di azionamento (1).

2

Pulizia della sede valvola

Chiudendo la valvola (v. sopra) si esegue anche la pulizia automatica della sede della valvola.

Max. metà giro (10 denti) verso destra equivale a una riduzione di 2 K del valore nominale.

**Nota!**

Subito dopo la valvola deve essere aperta di nuovo completamente (ruotare a sinistra fino all'arresto).

**Nota!**

Non girare eccessivamente per non superare gli arresti di finecorsa!

3**Modifica dell'impostazione di fabbrica**

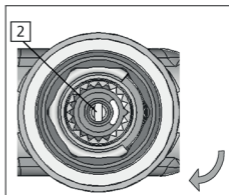
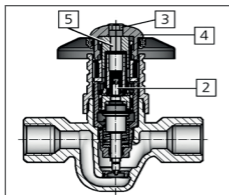
1. Togliere la calotta di azionamento (1).
2. Inserire un cacciavite nella scanalatura (2).
3. La regolazione della temperatura predefinita in fabbrica può quindi essere modificata ruotando max. mezzo giro verso destra. 10 tacche di arresto equivalgono a 2 K. Ogni volta si può avvertire chiaramente uno scatto.
4. Applicare di nuovo la calotta di azionamento.
5. Controllare la posizione corretta del pistone di regolazione eseguendo una rotazione a sinistra sulla calotta di azionamento (1). (arresto!)

**Nota!**

Subito dopo la valvola deve essere aperta di nuovo completamente (ruotare a sinistra fino all'arresto).

**Nota!**

Non girare eccessivamente per non superare gli arresti di finecorsa!



1

Chiusura

1. Togliere la calotta con il marchio (3).
2. Inserire una chiave esagonale (SW 6 mm) nella parte superiore del sistema di comando (4) e chiudere la valvola ruotando verso destra.

2

Pulizia della sede valvola

Le siège de la vanne est automatiquement nettoyé en fermant la vanne (voir ci-dessus).

Max. metà giro (10 denti) verso destra equivale a una riduzione di 2 K del valore nominale.



Nota!

Subito dopo la valvola deve essere aperta di nuovo completamente (ruotare a sinistra fino all'arresto).



Nota!

Non girare eccessivamente per non superare gli arresti di finecorsa!

3

Modifica dell'impostazione di fabbrica

1. Togliere la calotta con il marchio (3).
2. Inserire una chiave esagonale (SW 6 mm) nella parte superiore del sistema di comando (4) e chiudere la valvola ruotando verso destra.
3. La regolazione della temperatura predefinita in fabbrica può quindi essere modificata ruotando max. mezzo giro verso destra. Dieci tacche di arresto equivalgono a 2 K.
4. Controllare la posizione corretta del pistone di regolazione eseguendo una rotazione a sinistra sull'asta di chiusura (5). (arresto!)

**Nota!**

Subito dopo la valvola deve essere aperta di nuovo completamente (ruotare a sinistra fino all'arresto).

**Nota!**

Non girare eccessivamente per non superare gli arresti di finecorsa!

Accessori valvole da incasso

Definizione	Articolo
Rivestimento isolante per valvole da incasso in bronzo rosso UP-PLUS e ETA-THERM	471 14
Chiave tubolare SW 19	B5120 559 00
Chiave a tubo	B5105 500 00 005
Set di fissaggio per UP-PLUS	597 00
Set di prolunga UP-PLUS	599 00

Accessori valvole da parete

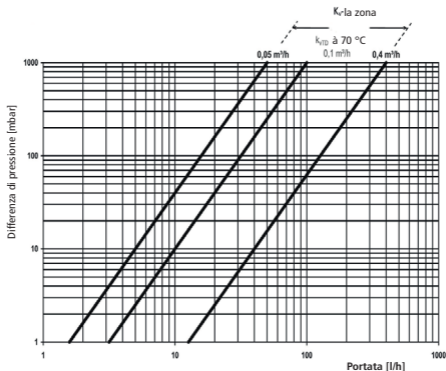
Definizione	Articolo
Rivestimento isolante per valvole da incasso in bronzo rosso UP-PLUS e ETA-THERM	471 14
Diversi raccordi a vite per articolo 130 0G	-

Elenco delle parti di ricambio

Definizione	N. ordine
Parte superiore 56 °C - 58°C per ETA-THERM valvola di regolazione automatica della circolazione	E010954000015KP
Parte superiore 62 °C - 64 °C per ETA-THERM valvola di regolazione automatica della circolazione	E01095400101500
Parte superiore sistema di comando per ETA-THERM valvola di regolazione automatica della circolazione	5910101500

Diagramma di flusso per la valvola di regolazione automatica della circolazione ETA-THERM, articolo 130 - 136/540 - 544 come da scheda della DVGW

W 551 e DIN 35861 per l'intervallo di temperatura di esercizio dell'impianto 50 °C - 64 °C.



Il diagramma di flusso si trova anche sotto la pagina del prodotto sul nostro sito.

Inhoud

Veiligheidsinstructies voor montage	51
Montage en gebruik	51
Toepassing	51
Aansprakelijkheid	51
Thermische desinfectie	52
Afvalverwijdering	52
Normen	52
Certificaten	52
1 Technische gegevens	53
2 Montageaanwijzing	54
2.1. Algemeen	54
2.2. Afwerking in- bouwmontage	55
3 Bediening	56
3.1 Opbouwmodel	56
3.2 Bediening in- bouwmodel	58
4 Toebehoren Onderdelen	60
5 Flowdiagram	61

Adres van de fabrikant

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
Harkortstraße 5
57462 Olpe
Tel.: +49 2761 891-0
Web: www.kemper-group.com

Technische dienst

Service hotline
Tel.: +49 2761 891-800
Mail: anwendungstechnik@kemper-group.com



Veiligheidsinstructies voor montage

Montage en gebruik

Handleiding voor aanvang montage of gebruik zorgvuldig doorlezen en de aanwijzingen opvolgen!

Waarschuwing! Montage en onderhoud alleen door een bevoegde, gekwalificeerde vakman.

Waarschuwing! De nationale normen en voorschriften met betrekking tot installatiewerkzaamheden en veiligheidsvoorschriften dienen altijd in acht te worden genomen.

Toepassing

De ETA-THERM thermostatische inregalafsluiter wordt ingezet voor het automatisch inregelen van de warmtapwatercirculatie met behulp van het thermostaatelement. Elk ander gebruik geldt als oneigenlijk.

Gebruik het apparaat

- alleen in onberispelijke toestand.
- voor het beoogde doel.

Aansprakelijkheid

Geen garantie of aansprakelijkheid bij:

- niet opvolgen van de instructies in de handleiding.
- verkeerde montage en/of verkeerd bedrijf.
- eigenhandige wijziging van het product.
- andere verkeerde bediening.

Waarschuwingen

Neem de waarschuwingen in de handleiding in acht en volg ze op. Het niet in acht nemen van de waarschuwingen kan tot letsel of materiële schade leiden!

Markering belangrijke waarschuwingen:



Waarschuwing! Markeert gevaren die tot letsel, materiële schade of verontreiniging van het drinkwater kunnen leiden.



Aanwijzing! Markeert gevaren die tot schade aan de installatie of tot storingen in de werking kunnen leiden.

Belangrijke aanwijzingen voor de gebruiker van de installatie

Thermische desinfectie

De regelafsluiter is geschikt voor de Thermische desinfectie ($t > 70$ °C) van sanitaire installaties. Bij temperatuurstijging > 70 °C gaat de regelafsluiter automatisch in de Thermische desinfectiestand.



Afvalverwijdering

De plaatselijke voorschriften met betrekking tot de recycling of afvoer van afval dienen in acht te worden genomen. Het product mag niet bij het gewone huisvuil, maar moet vakkundig worden afgevoerd.

Normen

DVGW W 551

DVGW W 553

DIN 1988-300

DIN 35861

Certificaten

DVGW



ÜA



ÖVGW



WRAS

(Fig. 130 0G, 131 00,
134 0G, 136 00,
540 02, 540 62)



SVGW

(Fig. 130 0G, 131 00,
134 0G, 136 00,
540 02, 540 62)



Technische gegevens		
KEMPER figuur	130, 131, 540 02, 544 02	134, 136, 540 62
Instelbaar regelbereik	56°C - 58°C	62°C - 64°C
Fabrieksinstelling	58°C	64°C
Temperatuurbereik bij Thermische desinfectie	≥ 70°C	≥ 70°C
Max. toegestane bedrijfstemperatuur	90°C	90°C
K _v -waarden	max. 0,4 m ³ /h min. 0,05 m ³ /h k _{vTD} 0,1 m ³ /h	
Nominale druk	PN 16	PN 16
Nominale afmetingen	DN 15	DN 15
Uitvoering	Opbouw / inbouw	Opbouw / inbouw
Geluidsisolatie	Het drukverschil .p op het regelventiel moet continue ≤ 400 mbar zijn.	

2.1

Algemeen

Ventiel in stromingsrichting inbouwen, zie pijl op de behuizing.

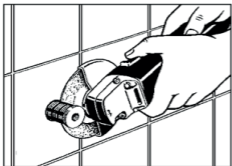
In verband met stoffen of grotere deeltjes in het water, wordt, met name in het geval van oudere leidingen en bij de eerste ingebruikname, aanbevolen om voor de inbouw van de regelventielen het leidingsysteem intensief te spoelen om de juiste werking van de regelventielen te kunnen garanderen.

**Let op!**

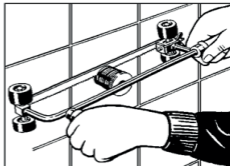
Voor een veilig functioneren van het regelventiel moet de geïntegreerde spindel altijd naar links gedraaid worden tot de aanslag.

**Let op!**

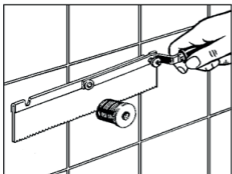
De minimale inbouwdiepte achter de wand is 56 mm vanaf het midden van de leiding.



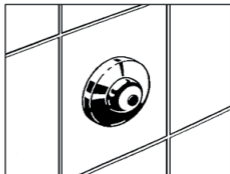
Slijpmachine met stenen schijf
115 mm



Rollenzaag



Gebogen handzaag



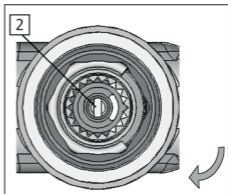
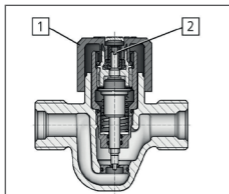
Nadat de voorzetwand afgemaakt is, de naar buiten stekende schacht (3-5 mm) inkorten (afbeeldingen 8-10) en het bijbehorende bovendeel monteren.

**Let op!**

Controleer door linksomdraaien of de afsluitspin del volledig open staat.

3.1

Opbouwmodel



1

Afsluiten

Ventiel sluiten door de bedieningsknop (1) naar rechts te draaien.

2

Reiniging klepzitting

Door het sluiten van de ventiel wordt de klepzitting automatisch gereinigd.

Max. een halve slag (10 tanden) naar rechts: komt overeen met een verlaging van de waarde van 2 K.

**Let op!**

Na afloop moet het ventiel weer geheel open gedraaid worden (bedieningsknop zover mogelijk naar links draaien).

**Let op!**

Niet verder draaien dan de aanslag!

3**Veranderen van de fabrieksinstelling**

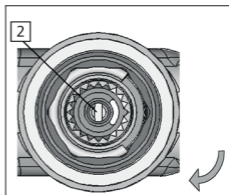
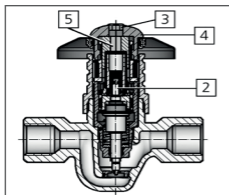
1. Bedieningsknop (1) afnemen.
2. Schroevendraaier insteken (2).
3. Nu kan de door de fabriek ingestelde temperatuur gewijzigd worden. Er kan tot maximaal een halve slag naar rechts gedraaid worden. 10 trappen komen overeen met 2 K. De trappen zijn voelbaar.
4. Bedieningsknop terugplaatsen.
5. Test de juiste afstelling van de regelconus (= de aanslag) door de bedieningsknop (1) volledig naar links te draaien.

**Let op!**

Na afloop moet het ventiel weer geheel open gedraaid worden (bedieningsknop zover mogelijk naar links draaien).

**Let op!**

Niet verder draaien dan de aanslag!



1

Afsluiten

1. Markeringskap (3) verwijderen.
2. Inbussleutel (SW 6 mm) in het bovendeel (4) van het ventiel steken. Het ventiel sluiten door geheel naar rechts te draaien.

2

Reiniging klepzitting

Door het sluiten van het ventiel wordt de klepzitti.

Max. een halve slag (10 tanden) naar rechts: komt overeen met een verlaging van de waarde van 2 K.

**Let op!**

Na afloop moet het ventiel weer geheel open gedraaid worden (bedieningsknop zover mogelijk naar links draaien).

**Let op!**

Niet verder draaien dan de aanslag!

3**Veranderen van de fabrieksinstelling**

1. Markeringskap (3) verwijderen.
2. Inbussleutel (SW 6 mm) in het bovendeel (4) van het ventiel steken. Het ventiel sluiten door geheel naar rechts te draaien.
3. Nu kan door de fabriek ingestelde temperatuur gewijzigd worden. Er kan tot maximaal een halve slag naar rechts gedraaid worden. 10 trappen komen overeen met 2 K.
4. Test de juiste afstelling door de afsluitspindel (5) volledig naar links te draaien.

**Let op!**

Na afloop moet het ventiel weer geheel open gedraaid worden (bedieningsknop zover mogelijk naar links draaien).

**Let op!**

Niet verder draaien dan de aanslag!

Toebehoren voor inbouwmodellen

Omschrijving	Figuur
isolatieschaal voor ETA-THERM regelafsluiters en inbouw- afsluiters	471 14
leidingsteeksleutel SW 19	B5120 559 00
steeksleutel	B5105 500 00 005
bevestigingsset voor inbouwafsluiters	597 00
verlengingsset voor inbouwafsluiters	599 00

Toebehoren voor opbouwmodellen

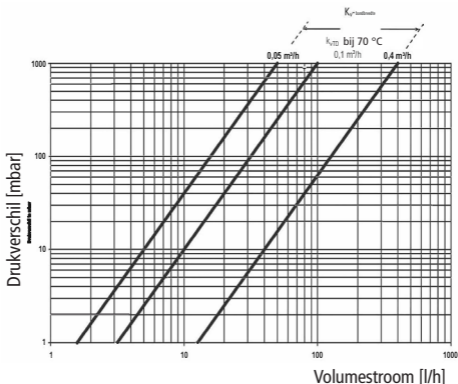
Omschrijving	Figuur
isolatieschaal voor ETA-THERM regelafsluiters en inbouw- afsluiters	471 14
verschillende koppelingen voor figuur 130 OG	-

Onderdelen

Omschrijving	Bestelnr.
Bovendeel 56 °C - 58°C voor ETA-THERM thermostatische inregelafsluiter	E010954000015KP
Bovendeel 62 °C - 64 °C voor ETA-THERM thermostatische inregelafsluiter	E01095400101500
afdekplaat voor ETA-THERM thermostatische inregelafsluiter	5910101500

Flowdiagram voor de ETA-THERM ETA-THERM thermostatische inregelafsluiter figuur 130 - 136/540 - 544 volgens DVGW-Werkblad

W 551 en DIN 35861 voor het bedrijfstemperatuurbereik van het systeem 50 °C - 64 °C.



Het Flowdiagram is ook terug te vinden in de productcatalogus op onze homepage.

Indhold

Sikkerhedsregler	63
Montering og brug	63
Anvendelse	63
Ansvar	63
Termisk desinfektion	64
Bortskaffelse	64
Standarder	64
Godkendelser	64
1 Tekniske data	65
2 Montage	66
2.1. Generelt	66
2.2. Færdigmontering skjult installation	67
3 Betjening	68
3.1 Overflademontering	68
3.2 Skjult montering	70
4 Tilbehør Reservedelsliste	72
5 Flowdiagram	73

Producentens adresse

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
Harkortstraße 5
57462 Olpe
Tel.: +49 2761 891-0
Web: www.kemper-group.com

Kunde service

Service-Hotline
Tel.: +49 2761 891-800
Mail: anwendungstechnik@kemper-group.com



Sikkerhedsregler ved montering

Montering og brug

Læs omhyggeligt vejledningen før montering påbegyndes, og følg anvisningerne!

Advarsel! Montering og vedligeholdelse må kun udføres af erfarne og kvalificerede fagfolk.

Advarsel! Nationale standarder og regler til forebyggelse af ulykker skal overholdes.

Anvendelse

ETA-THERM automatisk cirkulationsreguleringsventil anvendes til automatisk regulering af varmtvandscirkulationen via et termostatelement. Produktet må kun anvendes til det beskrevne formål.

Brug automatisk cirkulationsreguleringsventil

- kun i upåklagelig tilstand.
- korrekt.

Ansvar

Ingen garanti eller mangelsansvar ved:

- tilsidesættelse af vejledningen.
- forkert montering og/eller brug.
- egen modificering af produktet.
- anden forkert betjening.

Advarsler

Læs og følg advarslerne i vejledningen. Tilsidesættelse af advarsler kan medføre personskader eller materielle skader!

Mærkning af vigtige advarsler:



Advarsel! Markerer farer, der kan medføre personskader, materielle skader eller forurening af drikkevandet.



Tip! Markerer farer, som kan medføre skader på anlægget eller funktionsforstyrrelser.

Vigtige oplysninger til anlæggets ejer.

Termisk desinfektion

Ventilen er egnet til termisk desinfektion ($T > 70\text{ °C}$) af VVS-installationer. Hvis temperaturen stiger til $T > 70\text{ °C}$ køres ventilen automatisk i termisk desinfektionsposition.



Bortskaffelse

De lokale regler vedrørende genbrug og bortskaffelse skal iagttages. Produktet må ikke bortskaffes med det normale husholdningssaffald, men skal bortskaffes sagkyndigt.

Standarder






DVGW W 551

DVGW W 553

DIN 1988-300

DIN 35861

Godkendelser

DVGW		ÜA	
ÖVGW		WRAS (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)	
SVGW (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)			

Tekniske data		
KEMPER fig.	130, 131, 540 02, 544 02	134, 136, 540 62
Justerbart reguleringsområde	56°C - 58°C	62°C - 64°C
Fabriksindstilling	58°C	64°C
Temperaturområde ved termisk desinfektion	≥ 70°C	≥ 70°C
Maks. tilladt driftstemperatur	90°C	90°C
Kv-værdier	max. 0,4 m ³ /h min. 0,05 m ³ /h k _{vTD} 0,1 m ³ /h	
Nominelt tryk	PN 16	PN 16
Nominel størrelse	DN 15	DN 15
Udformning	Overflademonteret/ skjult montering	Overflademonteret/ skjult montering
Lydisolering	Differencen Δp over reguleringsventilen bør altid være ≤ 400 mbar.	

2.1

Generelt

Monter ventilen i flowretning, se gennemstrømningspilen på huset.

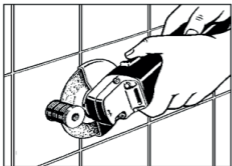
På grund af eventuelle urenheder eller større svævepartikler anbefales især det ved ældre rørsystemer, men også ved første ibrugtagning, at gennemskylle rørsystemet intensivt, for at garantere en korrekt funktion af reguleringsventilerne.

**Bemærk!**

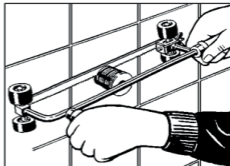
Skru for fejlfri funktion af reguleringsventilen den integrerede afspærringsspindel altid helt op til venstre.

**Bemærk!**

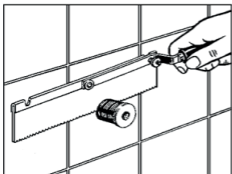
Minimal monteringsdybde ved skjult montering er 56 mm fra rørmidten.



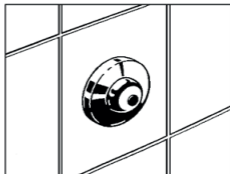
Vinkelsliber med stenskiye
115 mm



Rullesav



Forkrøppet håndsav



Fjern det skaft, der rager frem (3-5 mm), når vægbeklædningen er afsluttet, og monter medfølgende institutionsmodel.

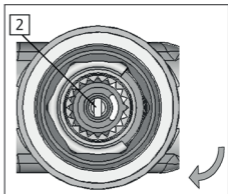
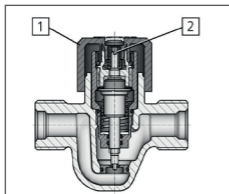


Bemærk!

Kontroller, om afspærringsspindelen er drejet helt til yderstilling, ved at dreje den til venstre.

3.1

Overflademontering



1

Afspærring

Luk ventilen ved at dreje betjeningskappen (1) til højre.

2

Rengøring ventilsæde

Ventilsædet rengøres automatisk, når ventilen lukkes (se oppe).

Maks.en halv omdrejning (10 tænder) til højre: svarer til en reduktion af indstillingsværdien med 2 K.

**Bemærk!**

Åbn efterfølgende ventilen helt igen (drej helt til venstre).

**Bemærk!**

Drej ikke hen over endestoppe!

3**Ændring af
fabriksindstillinger**

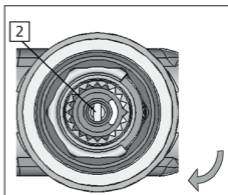
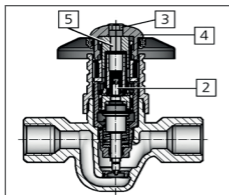
1. Træk betjeningskappen (1) af.
2. Sæt skruetrækkeren ind i kærven (2).
3. Nu kan den på fabrikken forud indstillede temperatur justeres med maks. en halv drejning til højre. 10 indgrebstrin svarer til 2 K. Herved mærkes et tydeligt indgreb.
4. Sæt betjeningskappen på.
5. Kontroller med en venstredrejning på betjeningskappen (1), at reguleringsstemplet står korrekt. (anslag!)

**Bemærk!**

Åbn efterfølgende ventilen helt igen (drej helt til venstre).

**Bemærk!**

Drej ikke hen over endestoppe!



1

Afspærring

1. Fjern signeringskappen (3).
2. ISæt sekskantnøglen (størrelse 6 mm) ind i institutionsmodellen (4), og luk ventilen ved at dreje til højre.

2

Rengøring ventilsæde

Ventilsædet rengøres automatisk, når ventilen lukkes (se oppe).

Maks.en halv omdrejning (10 tænder) til højre: svarer til en reduktion af indstillingsværdien med 2 K.

**Bemærk!**

Åbn efterfølgende ventilen helt igen (drej helt til venstre).

**Bemærk!**

Drej ikke hen over endestoppe!

3**Ændring af
fabriksindstillinger**

1. Fjern signeringskappen (3).
2. Sæt sekskantnøglen (størrelse 6 mm) ind i institutionsmodellen (4) og luk ventilen ved at dreje til højre.
3. Nu kan den på fabrikken forud indstillede temperatur justeres med maks. en halv drejning til højre. Ti indgrebstrin svarer til 2 K.
4. Drej afspærringsspindelen (5) til venstre, for at kontrollere, om reguleringsstemplet sidder korrekt. (yderstilling!)

**Bemærk!**

Åbn efterfølgende ventilen helt igen (drej helt til venstre).

**Bemærk!**

Drej ikke hen over endestoppe!

Tilbehør skjulte armaturer

Betegnelse	Fig.
Isoleringsskål til skjulte rødgodsventiler UP-PLUS og ETA-THERM	471 14
Rørtopnøgle størrelse 19	B5120 559 00
Topnøgle	B5105 500 00 005
Monteringsæt til UP-PLUS	597 00
Forlængersæt UP-PLUS	599 00

Tilbehør overflademonterede armaturer

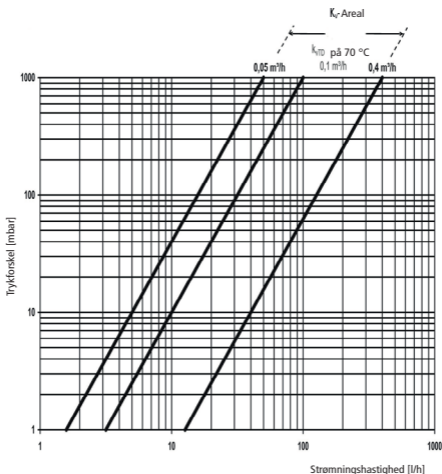
Betegnelse	Fig.
Isoleringsskål til skjulte rødgodsventiler UP-PLUS og ETA-THERM	471 14
Forskellige forskruninger til fig. 130 0G	-

Reservedelsliste

Betegnelse	Bestillingsnr.
Reguleringsoverdel 56 °C - 58°C til ETA-THERM automatisk cirkulationsreguleringsventil	E010954000015KP
Reguleringsoverdel 62 °C - 64 °C til ETA-THERM automatisk cirkulationsreguleringsventil	E01095400101500
Institutionsmodel til ETA-THERM automatisk cirkulationsreguleringsventil	5910101500

Flowdiagram til ETA-THERM
automatisk cirkulationsregu-
leringsventil fig. 130 - 136/540
- 544 iht.

DVGW-regneark W 551 og DIN
35861 til anlæggets driftstem-
peraturområde 50 °C - 64 °C.



Flowdiagrammet kan også
findes på produktsiden på vores
hjemmeside.

Obsah

Bezpečnostní pokyny	75
Montáž a použití	75
Použití	75
Ručení	75
Tepelná dezinfekce	76
Likvidace	76
Normy	76
Schválení	76
1 Technické údaje	77
2 Montáž	78
2.1. Všeobecně	78
2.2. Hotová montáž instalace UP	79
3 Obsluha	80
3.1 Instalace na omítku	80
3.2 Instalace UP	82
4 Příslušenství/seznam	84
5 Průtokový diagram	85

Adresa výrobce

Gebr. Kemper GmbH + Co. KG
Harkortstraße 5
57462 Olpe
Tel.: +49 2761 891-0
Web: www.kemper-group.com

Služby zákazníkům

Service-Hotline
Tel.: +49 2761 891-800
Mail: anwendungstechnik@kemper-group.com



Bezpečnostní pokyny pro montáž

Montáž a použití

Před montáží nebo použitím si pozorně přečtěte návod a postupujte podle pokynů!

Výstraha! Montáž a údržbu smí provádět pouze odborný, kvalifikovaný personál.

Výstraha! V první řadě respektujte vnitrostátní normy a předpisy pro prevenci úrazů.

Použití

ETA-THERM automatický cirkulační-regulační ventil slouží pro automatickou regulaci cirkulace teplé vody pomocí termostatického elementu. Výrobek je určen pouze pro popsáný účel.

Automatický cirkulační-regulační ventil používejte

- pouze v bezchybném stavu.
- v souladu s určením.

Ručení

Žádná záruka nebo ručení při:

- nedodržování návodu.
- chybné montáži anebo provozu.
- svévolné úpravy na výrobku.
- jiné chybné obsluze.

Výstražná upozornění

Dodržujte a řiďte se výstražnými upozorněními, které jsou uvedena v návodu. Nedodržování výstražných upozornění může mít za následek zranění nebo věcné škody!

Označení důležitých upozornění:



Výstraha! Označuje nebezpečí, která mohou vést ke zraněním, věcným škodám nebo znečištění pitné vody.



Upozornění! Označuje-, která mohou vést k poškození zařízení nebo poruchám funkčnosti.

Důležitá upozornění pro provozovatele zařízení.

Teplná dezinfekce

Ventil je vhodný pro termickou dezinfekci ($T > 70\text{ °C}$) sanitárních instalací. Po zvýšení teploty na $T > 70\text{ °C}$ přejde ventil automaticky do polohy termické dezinfekce.



Likvidace

Respektujte místní předpisy pro recyklaci resp. likvidaci. Produkt se nesmí vyhazovat do normálního domovního odpadu, nýbrž se musí řádně zlikvidovat.

Normy

DVGW W 551

DVGW W 553

DIN 1988-300

DIN 35861

Schválení

DVGW		ÜA	
ÖVGW		WRAS (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)	
SVGW (Fig. 130 0G, 131 00, 134 0G, 136 00, 540 02, 540 62)			

Technické údaje		
KEMPER obrázek	130, 131, 540 02, 544 02	134, 136, 540 62
Nastavitelný rozsah regulace	56°C - 58°C	62°C - 64°C
Tovární nastavení	58°C	64°C
Teplotní rozsah tepelné dezinfekce	$\geq 70^{\circ}\text{C}$	$\geq 70^{\circ}\text{C}$
Max. povolená provozní teplota	90°C	90°C
Hodnoty K	max. 0,4 m ³ /h min. 0,05 m ³ /h k_{vTD} 0,1 m ³ /h	
Jmenovitý tlak	PN 16	PN 16
Jmenovité velikosti	DN 15	DN 15
Provedení	Na omítku/pod omítku	Na omítku/pod omítku
Zvuková izolace	Rozdíl Δp nad regulačním ventilem By měl být vždy ≤ 400 mbar.	

2.1

Všeobecně

Ventil namontujte ve směru toku, viz šipka průtoku na tělese.

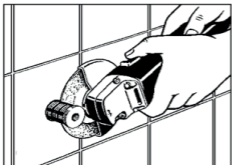
Speciálně u starých potrubních systémů, ale také u prvního uvedení do provozu, doporučujeme před montáží regulačních ventilů z důvodu látek obsažených ve vodě nebo větších plovoucích částic potrubní systém důkladně propláchnout. Aby bylo možno zaručit provoz regulačních ventilů v souladu s určením.

**Upozornění!**

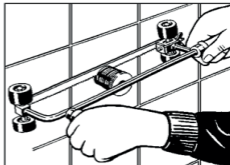
Pro bezchybné fungování regulačního ventilu se musí integrované uzavírací vřeteno otočit vždy doleva až na doraz.

**Upozornění!**

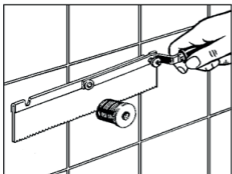
Minimální hloubka montáže pod omítku činí od středu trubky 56 mm.



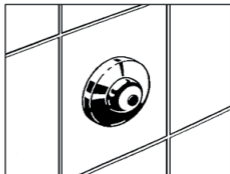
Rozbrušovačka s kamenným kotoučem 115 mm



Kotoučová



Zalamovaná ruční pila



Po zhotovení obložení stěny přečnivajícím dřík (3-5 mm) a namontujte přiložený horní díl.

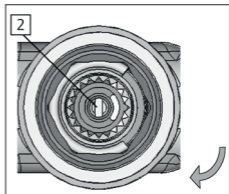
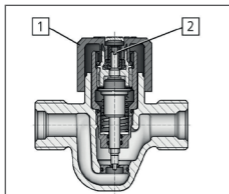


Upozornění!

Otočením doleva zkontrolujte, jestli je uzavírací vřeteno umístěno na doraz.

3.1

Instalace na omítku



1

Uzavření

Ventil uzavřete otočením ovládacího krytu (1) doprava.

2

Čištění sedla ventilu

Uzavřením ventilu (viz nahoře) se sedlo ventilu automaticky vyčistí.

Max. poloviční Otáčka (10 zubů) doprava: odpovídá snížení požadované hodnoty o 2 K.

**Upozornění!**

Potom se ventil musí opět otevřít (otočení doleva až na doraz).

**Upozornění!**

Nepřekrucujte koncové dorazy!

3

Změna továrního nastavení

1. Odstraňte značkovací kryt (3).
2. Šestihranný klíč (vel. 6 mm) zasuňte do horního dílu (4) a otočením doprava ventil uzavřete.
3. Nyní můžete z výroby před nastavenou teplotu přenatavit max. poloviční otáčkou doprava. 0 zarážkových stupňů odpovídá 2 K.
4. Otočením doleva na uzavíracím vřetenu (5) zkontrolujte správnou polohu regulačního pístu. (doraz!)



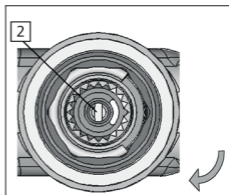
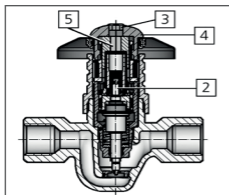
Upozornění!

Potom se ventil musí opět otevřít (otočení doleva až na doraz).



Upozornění!

Nepřekrucujte koncové dorazy!



1

Uzavření

1. Odstraňte značkovací kryt (3).
2. Šestihranný klíč (vel. 6 mm) zasuňte do horního dílu(4) a otočením doprava ventil uzavřete.

2

Čištění sedla ventilu

Uzavřením ventilu (viz nahoře) se sedlo ventilu automaticky vyčistí

Maks.en halv omdrejning (10 tænder) til højre: svarer til en reduktion af indstillingsværdien med 2 K.

**Upozornění!**

Potom se ventil musí opět otevřít (otočení doleva až na doraz).

**Upozornění!**

Nepřekrucujte koncové dorazy!

3

Změna továrního nastavení

1. Odstraňte značkovací kryt (3).
2. Šestihranný klíč (vel. 6 mm) zasuněte do horního dílu (4) a otočením doprava ventil uzavřete.
3. Nyní můžete z výroby přednastavenou teplotu přenastavit max. poloviční otáčkou doprava. 0 zarážkových stupňů odpovídá 2 K.
4. Otočením doleva na uzavíracím vřetenu (5) zkontrolujte správnou polohu regulačního pístu. (dorz!)



Upozornění!

Potom se ventil musí opět otevřít (otočení doleva až na doraz).



Upozornění!

Nepřekrčujte koncové dorazy!

Příslušenství armatur pod omítku

Název	Obrázek
Izolační miska pro ventily pod omítku z červeného bronzu UP-PLUS a ETA-THERM	471 14
Trubkový klíč vel.19	B5120 559 00
Nástrčný klíč	B5105 500 00 005
Přípeňovací souprava pro UP-PLUS	597 00
Prodlužovací souprava UP-PLUS	599 00

Příslušenství armatury pro montáž na omítku

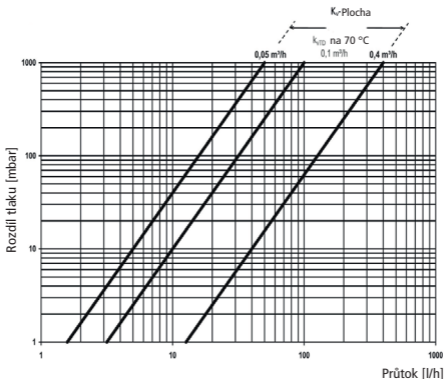
Název	Obrázek
Izolační miska pro ventily pod omítku z červeného bronzu UP-PLUS a ETA-THERM	471 14
Různé šroubové spoje pro obrázek 130 0G	-

Seznam náhradních dílů

Název	obj.č.
Horní část 56 °C - 58°C pro ETA-THERM automatický cirkulační-regulační ventil	E010954000015KP
Horní část 62 °C - 64°C pro ETA-THERM automatický cirkulační-regulační ventil	E01095400101500
Horní díl pro ETA-THERM automatický cirkulační-regulační ventil	5910101500

Průtokový diagram pro
ETA-THERM automatický cirkulační-regulační ventil obrázek
130 - 136/540 - 544 podle

pracovního listu DVGW W 551 a
DIN 35861 pro rozsah provozní
teploty zařízení 50 °C - 64 °C.



Vývojový diagram najdete také
na stránce produktu na naší
domovské stránce.







KEMPER

FORTSCHRITT MACHEN



Gebr. Kemper GmbH + Co. KG

Harkortstraße 5

D-57462 Olpe

Service-Hotline +49 2761 891-800

www.kemper-group.com

info@kemper-group.com

K410054000001-00 / 04.2024